

## **Technikhistorisches Nachwuchsforum der GTG**

(Im Rahmen der GTG-Jahrestagung, 20.–22.5.2022 in der KZ-Gedenkstätte Mittelbau-Dora, Nordhausen-Technik im Nationalsozialismus)

Die Gesellschaft für Technikgeschichte (GTG) veranstaltet in regelmäßigen Abständen das Technikhistorische Nachwuchsforum für fortgeschrittene Studierende, Promovierende und Habilitierende. Das Forum bietet vier Referentinnen und Referenten im Rahmen der Jahrestagung der GTG die Möglichkeit, ihre Forschungsthemen und Ergebnisse in einer entspannten Atmosphäre und vor einem fachkundigen Publikum zu präsentieren und zu diskutieren. Es können abgeschlossene Masterarbeiten, Dissertations- sowie Habilitationsprojekte vorgestellt werden. Wir möchten mit dem Forum gezielt fortgeschrittene Studierende, Promovierende und Habilitierende der Technikgeschichte ansprechen und eine Diskussionsplattform für theoretische, methodische und inhaltliche Fragen bieten, die auch dazu dient, die Teilnehmenden miteinander zu vernetzen. Das Technikhistorische Forum orientiert sich nicht an dem Tagungsthema „Technik im Nationalsozialismus“, sondern gestaltet das Programm basierend auf den Forschungsthemen der Teilnehmenden. Wir freuen uns auf Vorschläge und Bewerbungen aus allen Bereichen der Technikgeschichte, sowie Einreichungen mit technikhistorischen Fragestellungen aus angrenzenden Disziplinen.

Um möglichst viel Zeit für die Diskussion zu haben, werden die Vorträge auf maximal 15 Minuten begrenzt. Interessent\*innen senden ihre Bewerbung in Form eines ein- bis zweiseitigen Abstracts sowie einen kurzen Lebenslauf bis zum 31. Januar 2022 an: [d.pfau@deutsches-museum.de](mailto:d.pfau@deutsches-museum.de) und [rebecca.mossop@uni.lu](mailto:rebecca.mossop@uni.lu)

Vortragende können sich für ein Reisestipendium zur Teilerstattung der Kosten bewerben. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Rebecca Mossop und Dinah Pfau.